



## 46. Kupplungseinstellung

<b>Kosten</b>	keine	<b>Schwierigkeit</b>	● Einfach	<b>Dauer</b>	10 Minuten
<b>Material</b>	2 x 10er Gabelschlüssel und ggf. Meßschieber				
<b>Autor</b>	Reinhold Bruder				



Diese Anleitung gilt für Modelle mit „verlängerter Ausrückgabel“, wie hier abgebildet! (etwa ab Baujahr 1990). Eingestellt werden muss in der Regel, wenn z.B. der nicht synchronisierte Rückwärtsgang beim Einlegen „kratzt“ oder wenn sich das Getriebe allgemein schlecht schalten lässt.

VOLVO gibt vor, das Maß zwischen der Ausrückgabel (dort, wo das runde Distanzstück unter den Einstellmuttern auf der Einstellgabel aufliegt) und der Stütze für das Kupplungsseil bei nicht getretener Kupplung zu messen. Dann noch mal das Ganze

bei getretener Kupplung. Die sich so ergebende Differenz soll 30 +/- 1mm betragen. Hierzu wird natürlich eine zweite Person benötigt, die während der Einstellung immer im Auto sitzen bleibt und auf Kommando die Kupplung tritt bzw. wieder loslässt. Nach meiner Erfahrung ist es einfacher und sinnvoller, wenn man die Kupplung so einstellt, dass beim Anfahren ein sehr kleiner Leerweg spürbar ist, bis die Kupplung greift. Damit ist sicher gestellt, dass sie sauber trennt und dass auch Raum für kommenden Verschleiß besteht.

Man wird diesen Leerweg kaum jemals zu groß einstellen, weil man damit nicht mehr normal anfahren könnte. Ggf. kann man ja nach dem Einstellen auch das genannte Maß kontrollieren. Dieser Leerweg verkleinert sich mit der Zeit durch die natürliche Abnutzung. Zum Einstellen sind dann die beiden verkonterten Muttern zu lösen und leicht hineinzudrehen. In der Regel reichen eine bzw. zwei Umdrehungen. Muttern wieder verkontern! Kupplung mehrmals treten und wieder loslassen, Probefahrt machen und ggf. korrigieren. Bei richtig eingestellter Kupplung wirkt das ganze Fahrzeug plötzlich „viel besser abgestimmt“. Außerdem wirkt sich die korrekte Einstellung auf die Lebensdauer von Kupplung und Getriebe positiv aus.

Für diejenigen, die sich für den Zusammenhang mit dem oben genannten Maß 30,0 +/- 1mm interessieren: Durch **Hineindrehen** der Einstellmuttern wird das Kupplungsseil verkürzt, das Maß 30,0 wird dadurch vergrößert. Es verkleinert sich durch die normale Abnutzung im Fahrbetrieb wieder. Somit wählt man im Moment des Einstellens am besten eher die **obere** Toleranzgrenze, also 30,5 ....31,0mm als Einstellmaß. Durch **Hineindrehen** steht die Pedaloberkante mehr als vorher **über** der Bremspedaloberkante

**TIPP:** Sollte die Gummimanschette der Ausrückgabel nicht ordentlich in dem Getriebegehäuse sitzen bzw. abdichten, ist dies nur bei getretenem Kupplungspedal sofort und problemlos zu korrigieren! Sonst rutscht sie nach meiner Erfahrung immer wieder raus. Diese Stelle kann beim Einstellen nebenbei gleich mal mit kontrolliert werden.